

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 49  
  
**Rubrik:** Lieber Nebelspalter!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

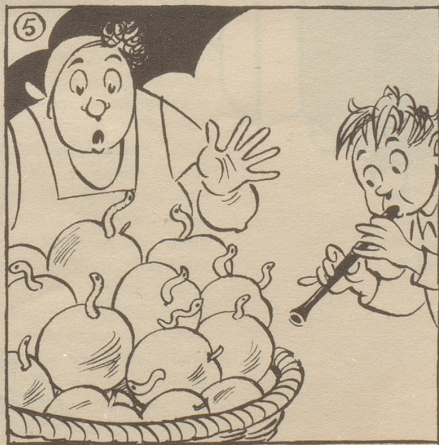
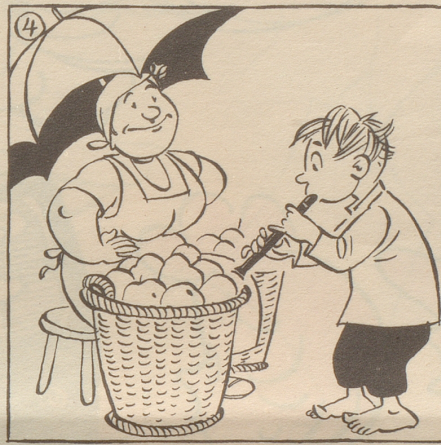
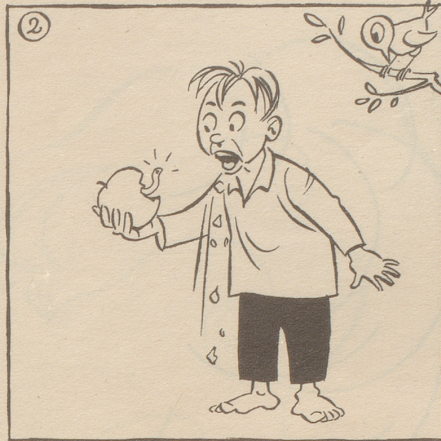
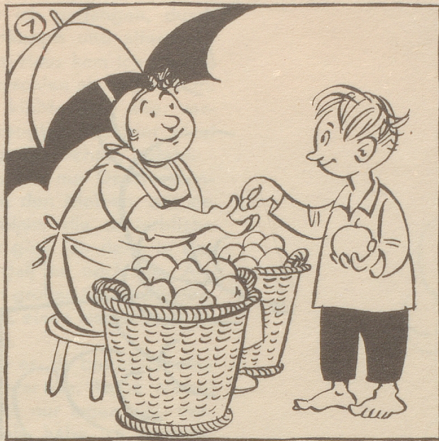
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





**Lieber Nebelspalter!**

Die neue Hausgehilfin bediente sich am ersten Tag ihres Stellenantrittes beim Mittagessen zuerst und nicht gerade bescheiden. Auf das Unziemliche ihrer Handlung von der Hausfrau aufmerksam gemacht, sagte sie aufgebracht: «Er händ mer doch familiäri Bihandlig verschproche.»

HRG



Erstes, altrenommiertes Haus am Platze

Eine Bäuerin wollte einer Geschäftsfrau, die als Liebhaberin von Pilzen bekannt war, ein Körbchen voll frischer, eben gepflückter Feld-Champignons zum Kaufe anbieten. Auf ihr Läuten erschien die Hausgehilfin unter der Türe. «Nä, mer chaufid kä Pilz. Ich ha si nöd gern!» ... sprach's und warf die Türe ins Schloß.

HRG